

Förderverein Badezentrum Gliesmarode FBG e. V.



Braunschweig, 21. Oktober 2014

Pressemitteilung des Fördervereins Badezentrum Gliesmarode e.V.

zum Ratsbeschluss zur Fortführung des „Badezentrums Gliesmarode“

Wir freuen uns über den einstimmigen Ratsbeschluss zur Fortführung des Badezentrums Gliesmarode.

Die erste öffentliche Veranstaltung für den Erhalt des Gliesmaroder Bades am 4. Juni 2013 stand unter dem Motto "Es ist noch nicht zu spät". Heute dürfen sich die vier BürgerInnen, die zusammen mit der Gemeinschaft Gliesmaroder Vereine zu dieser Veranstaltung eingeladen hatten, bestätigt fühlen.

Die Unterstützung der Braunschweiger Bevölkerung für die Initiative zum Erhalt des Gliesmaroder Bades war von Anfang an sehr groß: Bei der Auftaktveranstaltung, bei der Spendenaktion für das Gegengutachten zu den Sanierungskosten, bei den Unterschriftensammlungen, bei der Mitgliederwerbung für den Förderverein, in Gesprächen, Leserkommentaren und auf unserer Facebook-Seite.

Kritiker der Braunschweiger Bäderpolitik von 2007, die nach dem Scheitern der Bewegung zur Einleitung eines Bürgerbegehrens mehr oder weniger resigniert hatten, fanden sich hier mit BürgerInnen zusammen, die erst durch die beginnende Bebauungsplanung für das Schwimmbadgrundstück Am Soolanger für das Thema sensibilisiert wurden. Seit 2011 hat sich bereits die neue Bezirksratsmehrheit verstärkt für das Badezentrum eingesetzt.

Die bis Anfang Februar durchgängig ablehnende Haltung der Ratsmehrheit und Verwaltung hätten die Rettungsbemühungen trotzdem zum Scheitern gebracht, wenn es nicht am 7. Februar 2014 die öffentlich erklärte Bereitschaft von Herrn Knapp gegeben hätte, das Bad zu erhalten.

Herr Knapp trat bereits 2007 als Kritiker des 3-Bäderkonzeptes öffentlich in Erscheinung und ließ uns vor der Vorstellung unseres Gegengutachtens Ende Januar 2014 eine Solidaritätsadresse zukommen. Vor diesem Hintergrund ist sein Einsatz für das Gliesmaroder Bad zu verstehen, bei dem er einmal mehr als Mäzen für das öffentliche Wohl in Erscheinung tritt.

Uns ist aber auch die Bedeutung der konstruktiven Vertragsverhandlungen der Stadtverwaltung unter der Federführung des Ersten Stadtrats, Herrn Geiger, bewusst, die ebenso wie die ausführliche Berichterstattung der Braunschweiger Zeitung zur positiven Entwicklung beigetragen haben.

Förderverein Badezentrum Gliesmarode FBG e. V.
Güldenkamp 5 D-38108 Braunschweig
Tel.: 0531 – 290 6440
E-Mail: blume.gary@t-online.de
www.foerderverein-badezentrum-gliesmarode.de

Vorstand:
1. Vorsitzender
Stellv. Vorsitzender
Kassenwart
Schriftwart

Dr.-Ing. G. Blume
Artur Schmieding
Hans Kohlmann
Werner Mull

Vereinsnummer VR 201 151
Steuernummer 13/220/60611
Kontoverbindung IBAN: DE10 2505 0000 0200457398
Nord/LB BLSK BIC: NOLADE2HXXX

So bedanken wir uns nun herzlich bei allen, die sich für unser Anliegen mit Wort und Tat eingesetzt haben:

den Braunschweiger Bürgerinnen und Bürgern, Herrn Knapp und seinen Mitarbeitern, den Autoren des Gegengutachtens, Herrn Prof. Struhk, Herrn Geisler und Herrn Eisele, Herrn Geiger, den Redaktionen der Braunschweiger Zeitung, des "Durchblick" und anderer Medien, den Politikern der kleinen Parteien (und einigen der großen Parteien) für ihre frühzeitige Unterstützung - aber natürlich auch bei allen Ratspolitikern für die heutige Zustimmung zur Verwaltungsvorlage.

Freundliche Grüße

Dr.-Ing. Blume
(1. Vorsitzender)

Artur Schmieding
(Stellv. Vorsitzender)

Neue Facebook-Adresse:

<https://www.facebook.com/BuergerinitiativeErhaltDesBadezentrumsGliesmarode>